

Der Umstand, dass ich seit 1832 hier etablirt und Commissionär der schwedischen Verlags-Vereinigung bin, mag Ihnen ein Beweis meiner Solidität sein. Die Herren Verleger bitte ich ergebenst um Conto-Eröffnung; ich werde nicht nur für den Absatz thätig wirken, sondern auch prompt und reell meinen Verpflichtungen nachkommen.

Nova nehme unverlangt nicht an, bitte Sie aber um rechtzeitige Einsendung Ihrer Circulare, Prospecte etc., auch habe Verwendung für antiquarische Kataloge über Botanik, Naturwissenschaften, Medicin, Jurisprudenz und Militärwissenschaft.

Herr Robert Friese in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commission zu besorgen; derselbe wird baar mit erhöhtem Rabatt Expedirtes stets einlösen.

Nochmals um Ihr Vertrauen bittend, zeichne
Hochachtungsvoll

Ludw. Littorin.

[30170.] Hildburghausen, 1. December 1867.
P. P.

Wir bitten davon Kenntniß zu nehmen, daß mit Schluß dieses Jahres unsere Commission und Auslieferung bei

Herrn A. Werther in Stuttgart wegen unzureichender Benutzung erlischt und von Anfang nächsten Jahres an nur noch die Leipziger Commission und Auslieferung (bei Herrn Th. Thomas) für unsern Verlag bestehen bleibt.

Dagegen bleibt Herr Werther in den Stand gesetzt, unsern couranten Verlag für eigene Rechnung auszuliefern, und zwar unsere Drittel-Artikel mit 25 %, die höher rabattirten mit 33 1/3 % Rabatt.

Das Bibliographische Institut.

Verkaufsanträge.

[30171.] Eine bekannte Firma in Süddeutschland wünscht ihren Verlag werthvoller wissenschaftlicher Fachwerke von dem übrigen Geschäfte zu trennen. Für einen thätigen jungen Mann mit einigen Mitteln böte sich hierdurch Gelegenheit, eine solide Basis zur Gründung eines eigenen Verlags zu erwerben, und die Möglichkeit den Verlag zu erweitern und mit Sortiment oder Antiquariat zu verbinden.

Uebnahme sogleich. Anzahlung circa 500 Thaler. Auskunft ertheilt Herr E. F. Steinacker in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Verlag

von

Bartholf Senff in Leipzig.

[30172.]

Ant. Rubinstein's Compositionen.

- Op. 8. Sechs Lieder für eine Singstimme mit Pfte. 1 fl . Einzeln à 5—10 Nfl .
Op. 42. Océan. 2. Symphonie p. Orchestre. Partitur 6 fl . Orchesterstimmen 7 fl 15 Nfl . Arrangement f. Pfte. zu 4 Händen von Aug. Horn. 3 fl .

Op. 42. Adagio et Scherzo (deux Morceaux ajoutés à la Symphonie „Océan“) p. Orchestre. Partitur 2 fl . Orchesterstimmen 3 fl . Arrangement f. Pfte. zu 4 Händen 1 fl 15 Nfl .

Op. 48. Zwölf zweistimmige Lieder mit Pfte. Heft 1. 2. à 1 fl .

Op. 51. Six Morceaux p. Piano. 1 fl 15 Nfl . Einzeln No. 1—6. à 10 Nfl .

Op. 52. Troisième Trio p. Piano, Violon et Velle. 3 fl . Arrangement p. Pfte. à 4 ms. 2 fl .

Op. 54. Das verlorene Paradies. Oratorium in 3 Theilen. Partitur 15 fl . Orchesterstimmen 19 fl 15 Nfl . Chorstimmen 4 fl . Solostimmen 1 fl 20 Nfl . Clavierauszug 8 fl . Textbuch 3 Nfl .

Op. 57. Sechs Lieder f. eine Singstimme mit Pfte. 1 fl . Einzeln No. 1—6. à 5—10 Nfl .

Op. 59. Quintetto p. deux Violons, deux Altos et Velle. Partitur u. Stimmen 3 fl .

Op. 60. Ouverture de Concert pour Orchestre. Partitur 2 fl . Orchesterstimmen 2 fl 15 Nfl . Arrangement f. Pfte. zu 4 Händen von Aug. Horn. 1 fl .

Op. 63. Die Nixe f. Frauenchor u. Alt-Solo mit Orchester od. Pfte. Partitur 1 fl . Orchesterstimmen 1 fl 15 Nfl . Chorstimmen 10 Nfl . Solostimme 5 Nfl . Clavierauszug 20 Nfl .

Op. 64. Fünf Fabeln von Kriloff, f. 1 Singstimme mit Pfte. 1 fl . Einzeln No. 1—5. à 7 1/2—10 Nfl .

Op. 65. Concerto p. Velle. avec Orchestre. 4 fl . Avec Piano 2 fl .

Op. 66. Quatuor p. Piano, Violon, Alto et Velle. Partitur u. Stimmen 5 fl .

Op. 67. Sechs zweistimmige Lieder mit Pfte. Drittes Heft der 2stimm. Lieder. 1 fl .

Op. 70. Quatrième Concerto p. Piano avec Orchestre. 6 fl . Pour Piano solo 3 fl .

Op. 72. Sechs Lieder f. 1 Singst. mit Clavier. 25 Nfl . Einzeln No. 1—6. à 5—7 1/2 Nfl .

Op. 73. Fantaisie pour deux Pianos. 3 fl 15 Nfl .

Op. 74. Der Morgen. Für Männerchor m. Orchester. Partitur 2 fl . Singstimmen 20 Nfl . Orchesterstimmen 2 fl 10 Nfl . Clavierauszug 25 Nfl .

Op. 75. Album de Peterhof. 12 Morceaux p. Piano. 3 fl . Einzeln No. 1—12. à 7 1/2—20 Nfl .

Op. 76. Sechs Lieder f. 1 Singst. mit Clavier. 1 fl . Einzeln No. 1—6. à 5—12 1/2 Nfl .

Op. 77. Fantaisie pour Piano. 2 fl .

Feramos. (Lalla Roukh.) Lyrische Oper in 3 Aufz. Vollst. Clavierausz. m. Text 5 fl . Textbuch 3 Nfl .

Etude („infernale du Diable — auf falsche Noten“) für Pianoforte in Cdur. No. 1. Vorgetragen vom Componisten in seinen Concerten. 15 Nfl .

Etude für Pianoforte in Cdur. (Fräulein Marie Pfitzer gewidmet.) No. 2. Vorgetragen vom Componisten in seinen Concerten. 15 Nfl .

Ferner erschienen in obigem Verlage die von Anton Rubinstein in seinen Concerten überall mit so grossem Erfolg vorgetragenen beiden Solostücke:

„Vogel als Prophet“, Clavierstück aus den „Waldscenen“ von Rob. Schumann. 10 Nfl .

Türkischer Marsch für das Pianoforte aus den „Ruinen von Athen“ von L. van Beethoven.

a) Für den Concertvortrag arrangirt. 10 Nfl .

b) Leicht spielbar arrangirt. 10 Nfl .

c) Vierhändig arrangirt. 10 Nfl .

[30173.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben complet erschienen:

Die Erziehung

von

Felix Dupanloup,

Bischof zu Orleans und Mitglied der französischen Akademie.

Autorisirte Uebersetzung.

Vollständig in drei Bänden.

112 Druckbogen 8. Preis 6 fl. 48 fr. rh. — 3 fl 25 Nfl .

☛ Mit 33 1/3 % Rabatt und auf 12 + 1 Freieremplar.

Handlungen, welche sich für das nun complete Werk verwenden wollen, stelle ich Exemplare à cond. zur Verfügung.

Mainz, 25. November 1867.

Franz Kirchheim.

[30174.] Soeben erschien im Verlage von Wilhelm Herß (Besser'sche Buchhandlung) in Berlin:

Statistische Nachrichten

über

Das Elementar-Schulwesen in Preußen

für die Jahre 1862 bis 1864.

(Veröffentlichung des Königl. Preussischen Ministerii für Unterrichts-Angelegenheiten.)

13 1/2 Bogen 4. in bunten Farben gedruckt.

Eleg. geb. Preis 1 1/2 fl .

Die statistischen Nachrichten, die Jahre 1859 bis 1861 umfassend, erschienen im Jahre 1864 als Augustheft des Stiehl'schen Centralblattes und auch in einem Separatdruck. Dieser neue Band, die Jahre 1862 bis 1864 umfassend, erscheint nur in dem vorliegenden Abdruck zu einem verhältnißmäßig billigen Preise und eine Verbreitung durch das Centralblatt findet nicht statt. Ich bitte daher um thätige Verbreitung, vor allem bei den Abnehmern des Stiehl'schen Centralblattes, denen ich es sofort vorzulegen bitte, bei Regierungsbehörden, bei Kirchen- und Schulvorstehern, bei Geistlichen, Lehrern, Freunden der Statistik u. s. w.